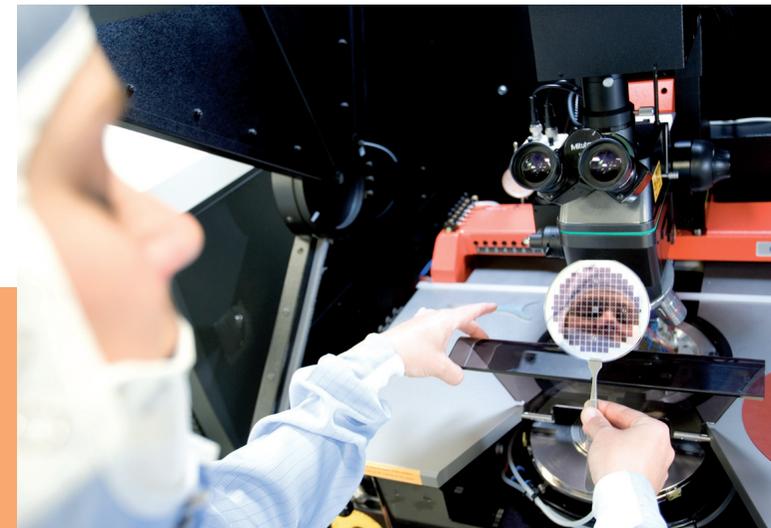


Erfurter TechnologieDialog – Impulse, Ideen, Innovationen

Eine Veranstaltungsreihe von
FIZ Forschungs- und Industriezentrum Erfurt e.V.
Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) Thüringen mbH
und der Landeshauptstadt Erfurt



3. Erfurter TechnologieDialog am 28. Oktober 2008 um 18.00 Uhr

- Ich melde mich hiermit verbindlich an.
 Nein, ich kann leider nicht teilnehmen.

Fax-Antwort: 0361 / 5 60 33 29

ComCenter Brühl:
Mainzerhofstraße 10 · 99084 Erfurt

Parkmöglichkeiten finden Sie im Parkhaus am Theater
Erfurt sowie im Parkhaus am Domplatz.

Fotos:

Seite 3 unten: Horst-Rainer Ludwig, Erfurt-Marbach
Seite 4 unten: Alexander Burzik, Weimar

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe:

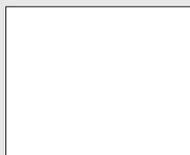
Dr. Gerhard Schulze	Solveig Glaubrecht
FIZ Forschungs- und Industriezentrum Erfurt e.V.	Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mgH
Haarbergstraße 67 99097 Erfurt	Mainzerhofstraße 12 99084 Erfurt
Tel.: 0361-4 27 77 78	0361-5 60 34 83
Fax: 0361-4 27 77 77	0361-5 60 33 29
vorstand@fiz-erfurt.de	solveig.glaubrecht@leg-thueringen.de

Name _____ Vorname _____
Firma _____
Straße _____ PLZ / Ort _____
Telefon _____ E-Mail _____

**Landesentwicklungsgesellschaft
Thüringen mbH (LEG Thüringen)**

z. Hd. Solveig Glaubrecht

Mainzerhofstraße 12
99084 Erfurt



Erfurter TechnologieDialog – Impulse, Ideen, Innovationen

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Diskurs über essentielle naturwissenschaftliche Fragen unserer Zeit. Lassen Sie uns den sprichwörtlichen Blick über den Tellerrand wagen und mit prominenter Besetzung diskutieren.

Thema: “Welche Technologien können den globalen Klimawandel wirklich dämpfen?”

28. Oktober 2008

ComCenter Brühl

18:00 - 21:00 Uhr

Prof. Dr. rer. nat. Hartmut Graßl

Emeritierter Direktor des Max-Planck-Instituts für Meteorologie Hamburg

Programm

18:00 Uhr

TechnologieDialog

Begrüßung durch den Vorstand
Forschungs- und Industriezentrum
Erfurt e. V.
Dr. Hubert Aulich

18:05 Uhr

Grußwort des Oberbürgermeisters
der Landeshauptstadt Erfurt
Andreas Bausewein

18:10 Uhr

Eröffnung durch den Staatssekretär
im Thüringer Ministerium für
Wirtschaft, Technologie und Arbeit
Prof. Dr. Christian C. Juckenack

18:30 Uhr

Gastvortrag
Prof. Dr. rer. nat. Hartmut Graßl

20:00 Uhr

Buffet

Programmverantwortung: SolarInput e.V.

Wir danken den Förderern der Veranstaltung:

COMMERZBANK 







Bitte melden Sie sich mit beiliegendem Faxvordruck bis zum **24.10.2008** an.

Erfurter TechnologieDialog – Impulse, Ideen, Innovationen

Der Referent: Prof. Dr. Hartmut Graßl

Professor Dr. rer. nat. Hartmut Graßl, einer der bedeutendsten Klimaforscher der Welt, ist emeritierter Direktor des Max-Planck-Instituts für Meteorologie in Hamburg sowie emeritierter Professor der Universität Hamburg. Er warnte bereits in den 1980er Jahren vor dem Klimawandel. Professor Graßl übt Funktionen in verschiedenen wissenschaftlichen, wissenschaftspolitischen und wirtschaftlichen Gremien aus.



Von 1994 bis 1999 leitete Professor Graßl das Weltklimaforschungsprogramm der UN in Genf.

Sein facettenreiches Wirken bezog sich vor allem auf die Gebiete: Klimarelevante Prozesse im Atmosphäre-Ozean-Kryosphäre-System, Physikalische Fernerkundungsmethoden für Atmosphäre und Hydrosphäre und Erforschung der Küstengewässer.

Professor Graßl wurde unter anderem mit dem Max-Planck-Preis, dem Deutschen Umweltpreis der Deutschen Bundesstiftung Umwelt und dem Großen Bundesverdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet und für mehrere Jahre in den Wissenschaftlichen Beirat über Globale Umweltveränderungen (WBGU) der deutschen Bundesregierung berufen.



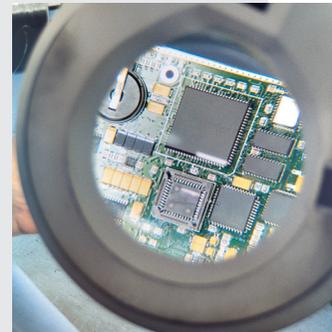
Erfurt: Wirtschaft & Lebensqualität

Mikrosystemtechnik, Solartechnik, Life Sciences, Informations- und Kommunikationstechnologien: Inzwischen ergänzen moderne Wachstumsbranchen die traditionellen Bereiche Optik, Medizintechnik, Automobil- und Maschinenbau, in denen Thüringer Know-how glänzt. Die Erfurter- und Thüringer Wirtschaftsstruktur kann sich sehen lassen.



Die Lebensqualität hier ist hoch: reizvolle Natur und Kultur, vielfältige Freizeit- und Bildungsangebote. Hier lebt es sich gut.

Zukunftschancen durch Dialog



Neugier, Mut, Spaß am kreativen Denken und dem gemeinsamen Austausch - das sind wichtige Zutaten für Innovationen. Technologischer Fortschritt sichert unser gesellschaftliches Wachstum und macht uns zukunftsfähig. Wir bieten in unserem Technologie-

Dialog Anregungen, über das Alltägliche hinaus weiterzudenken und die Herausforderungen unserer Zeit als Chance zu begreifen.



Erfurt: Naturwissenschaft & Technik

Die Thüringer Landeshauptstadt punktet mit einer hervorragenden Forschungslandschaft aus Universität, Fachhochschule sowie wirtschaftsnahen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen. Forschungsergebnisse verbleiben hier nicht am Ort der Erkenntnis. Direkte Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft sorgen dafür, dass sie zu innovativen Produkten, Verfahren und Dienstleistungen werden. Dieses enge Zusammenspiel von Industrie und Forschung in Thüringen ist besonders für die Wettbewerbsfähigkeit kleiner und mittlerer Unternehmen in innovativen Technologiefeldern wichtig.

